

# **DWD-CV701PC**

## **Die Waschmaschine für die Wandmontage**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Wir danken Ihnen für den Kauf unseres Gerätes. Sie haben gut gewählt.

Ihr DAEWOO-Gerät wurde für den Einsatz im privaten Haushalt gebaut und ist ein Qualitätserzeugnis, das höchste technische Ansprüche mit praxisgerechtem Bedienkomfort verbindet – wie andere DAEWOO-Geräte auch, die zur vollen Zufriedenheit ihrer Besitzer in ganz Europa im Einsatz stehen.

# 1 Einleitung



Dieses Gerät entspricht den geltenden EG-Sicherheitsbestimmungen in Bezug auf elektrische Apparate. Es wurde nach Stand der Technik gefertigt und zusammengebaut.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Sie enthält wichtige Sicherheitshinweise für die Installation, den Betrieb und den Unterhalt des Gerätes. Eine unsachgemäße Verwendung des Gerätes kann gefährlich sein, insbesondere für Kinder.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen auf. Geben Sie sie an eventuelle Nachbesitzer weiter. Bei Fragen zu Themen, die in dieser Bedienungsanleitung für Sie nicht ausführlich beschrieben sind, kontaktieren Sie den Kundendienst.

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

## Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung .....	2
2	Ihr Beitrag zum Umweltschutz .....	3
3	Sicherheit.....	3
4	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	6
5	Gerät auspacken .....	6
6	Installation.....	7
7	Beschreibung des Gerätes .....	9
8	Inbetriebnahme .....	10
9	Waschsymbole .....	11
10	Bedienung der Waschmaschine .....	12
11	Waschmittel-Einfüllkammer .....	14
12	Bedienblende.....	16
13	Waschprogrammwahl .....	17
14	Wartung und Pflege .....	22
15	Reinigung der Siebe .....	23
16	Reinigung der Einfüllkammern für Waschmittel und Weichspüler ..	25
17	Tipps für die Behandlung von Flecken .....	25
18	Betriebsgeräusche.....	27
19	Fehlermeldungen: Bevor Sie den Kundendienst rufen .....	27
20	Kundendienst.....	29
21	Allgemeine Garantiebedingungen .....	30
22	Technische Daten.....	31
23	CE-Konformitätserklärung .....	31
24	Produktdatenblatt für Haushaltswaschmaschinen.....	32

## 2 Ihr Beitrag zum Umweltschutz

### Entsorgung von Geräten



Dieses Gerät ist ausgezeichnet lt. Vorgabe der Europäischen Entsorgungsvorschrift 2002 / 96 / EC - WEEE

Sie stellen sicher, dass das Produkt ordentlich entsorgt wird. Durch die umweltfreundliche Entsorgung stellen Sie sicher, dass eventuelle gesundheitliche Schäden durch Falschentsorgung vermieden werden.

Das Symbol der Tonne auf dem Produkt oder den Begleitpapieren zeigt an, dass dieses Gerät nicht wie Haushaltsmüll zu behandeln ist. Stattdessen soll es dem Sammelpunkt zugeführt werden für die Wiederverwertung von elektrischen und elektronischen Gerätschaften.

Die Entsorgung muss nach den jeweils örtlich gültigen Bestimmungen vorgenommen werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihre örtliche Behörde oder Entsorgungsfirma.

Machen Sie ausgediente Altgeräte vor der Entsorgung unbrauchbar:


- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Trennen Sie den Stecker vom Netzkabel.


Dadurch verhindern Sie, dass sich spielende Kinder im Gerät einsperren (Erstickungsgefahr!) oder in andere lebensgefährliche Situationen geraten. Kinder können Gefahren, die im Umgang mit Haushaltsgeräten liegen, oft nicht erkennen. Sorgen Sie deshalb für die notwendige Aufsicht und lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

## 3 Sicherheit

Alle Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung sind mit einem Warnsymbol versehen. Sie weisen frühzeitig auf mögliche Gefahren hin. Diese Informationen sind unbedingt zu lesen und zu befolgen.

### Erklärung der Sicherheitshinweise

	<b>WARNUNG</b> bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führen kann!
--	--

	<b>VORSICHT</b> bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zu leichten oder mässigen Verletzungen führen kann!
--	---

### WICHTIG

bezeichnet eine Situation, welche bei Nichtbeachtung erhebliche Sach- oder Umweltschäden bewirken kann!



### WARNUNG

- Dieses Gerät ist nur für den privaten Hausgebrauch vorgesehen.
- Elektrische Anschlüsse und Installation nur durch Fachinstallateur.
- Stromkabel und Netzstecker dürfen bei einem Defekt nur durch Originalersatzteile ersetzt werden. Die Arbeit darf nur von einem autorisierten Fachmann, dem Lieferanten oder Kundendienst durchgeführt werden, um Risiken zu vermeiden.
- Das Gerät muss von einer zugelassenen Kundendienststation gewartet werden. Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.
- Es dürfen nur empfohlene Artikel in das Gerät gelegt werden.
- Stecken Sie die Maschine nach jedem Gebrauch aus. Die Maschine sollte auf jeden Fall ausgesteckt werden, wenn diese für längere Zeit unbeaufsichtigt bleibt (z.B. an Wochenenden, Ferien, usw.)
- Stellen Sie das Gerät bei der Installation so auf, dass der Stecker erreichbar ist.
- Ziehen Sie im Notfall sofort den Stecker aus der Steckdose.
- Ziehen Sie den Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose.
- Ziehen Sie vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Stecker aus der Steckdose.
- Ausser den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen keine Eingriffe am Gerät vorgenommen werden.
- Fassen Sie den Stecker und das Elektrokabel beim Einstecken und Herausziehen nie mit feuchten oder nassen Händen an. Es besteht Lebensgefahr durch STROMSCHLAG!
- Die Maschine nicht benutzen, wenn Sie barfuß sind.
- Das Gerät niemals in der Nähe von entflammbar und explosiven Gasen verwenden.

## Allgemeine Anmerkungen

- Vor dem Reinigen des Gehäuses, immer erst den Netzstrom ausschalten. Mit einem weichen Tuch und etwas Reinigungsmittel das Gehäuse außen abwaschen. Kein Benzin oder andere organische Lösungsmittel zum Reinigen verwenden, um die Oberfläche nicht zu beschädigen.
- Kein stark schäumendes Reinigungsmittel verwenden, am besten eines ohne Schaum wählen.
- Beim Waschen und Trocknen bei hoher Temperatur kann das Bullauge sehr heiß werden. Bitte Babys und Kinder im Allgemeinen von der Maschine fern halten.
- Maschine vor direkter Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit schützen.
- Ein beschädigtes Gerät darf nur von unserem oder von uns zugelassenen technischen Kundendiensten repariert werden.
- Ein beschädigtes Netzkabel muss vom Hersteller oder seinem zugelassenen technischen Kundendienst ausgetauscht werden.

## Anmerkungen Waschen

- Vor dem Waschen die Taschen der Kleidungsstücke leeren und den Reißverschluss hochziehen.
- Niemals Wäsche in die Maschine geben, die mit Öl oder Benzin bespritzt wurde. Warten bis die entflammbaren Lösungsmittel verdampft sind, sonst könnte die Maschine beschädigt werden.

## Anmerkungen Trocknen

- Für den Trocknungsvorgang kein Waschmittel und keinen Weichspüler verwenden.
- Trocknen Sie nur Textilien, die trocknergeeignet sind. Beachten Sie die Pflegekennzeichen auf den Textiletiketten.
- Trocknen Sie keine ungewaschenen Wäschestücke im Trockner.
- Gewebe, das pflanzliche Fasern enthält oder mit Speiseöl oder Haarpflegeprodukten bespritzt wurde, zuerst in heißem Wasser mit einem Spezialwaschmittel waschen, bevor es in den Trockner eingefüllt wird. Auch dieses vorherige Auswaschen hebt die Brandgefahr nicht auf, sondern vermindert sie nur.
- Leeren Sie die Taschen. Achten Sie insbesondere darauf, Feueranzünder und Zündhölzer vor dem Einfüllen in den Trockner aus den Taschen zu entfernen.
- Leichtes Eingehen und Verformen kann beim Trocknen vorkommen. Bitte überprüfen Sie vor dem Trocknungsvorgang die Pflegekennzeichen der zu trocknenden Wäschestücke.

- Beachten Sie bitte, dass beim Trocknen innere Teile des Trockners bis zu 60 °C heiß werden. Berühren Sie diese Teile erst nach der Abkühlphase.
- Niemals Trockner vor dem Ende des Trocknungszyklus anhalten, außer Sie nehmen alle Wäscheteile schnell heraus und breiten Sie zum Abkühlen aus.
- Seien Sie vorsichtig beim Herausnehmen der getrockneten Kleidungsstücke aus dem heißen Gerät.

## 4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Waschmaschine ist für die Verwendung im privaten Haushalt bestimmt. Jede darüber hinaus gehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäss. Wird das Gerät zweckentfremdet oder anders als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben bedient, kann vom Hersteller keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden.

Zur bestimmungsgemässen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs- und Wartungsbedingungen. Umbauten oder Veränderungen am Gerät sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.

Dieses Gerät ist ein Einbaugerät.



### WARNUNG

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

## 5 Gerät auspacken

Die Verpackung muss unbeschädigt sein. Überprüfen Sie das Gerät auf Transportschäden. Ein beschädigtes Gerät darf auf keinen Fall in Betrieb genommen werden. Wenden Sie sich im Schadensfall an den Lieferanten.

### Verpackung

Die Verpackung ist 100% wieder verwertbar und ist mit dem Recyclingsymbol gekennzeichnet. Halten sie sich an die jeweils geltenden örtlichen Verordnungen hinsichtlich der Entsorgung des Verpackungsmaterials.



### WARNUNG

Verpackungsteile (z. B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein.  
**ERSTICKUNGSGEFAHR!** Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.

## Transportschutz entfernen

Das Gerät sowie Teile der Innenausstattung sind für den Transport geschützt. Entfernen Sie alle Klebebänder auf der rechten und linken Seite der Gerätetür. Kleberückstände können Sie mit Reinigungsbenzin entfernen. Entfernen Sie alle Klebebänder und Verpackungsteile auch aus dem Inneren des Gerätes.

## 6 Installation



### WARNUNG

Achten Sie darauf, dass Ihre Netzstromversorgung mit der auf dem Typenschild der Maschine angegebenen maximalen Spannung übereinstimmt. Weiterhin muss Ihre Steckdose mit einer geeigneten Erdung ausgerüstet sein, um den sicheren Betrieb der Maschine zu garantieren.



### VORSICHT

Anschluss und Installation nur durch Fachinstallateur vornehmen lassen. Zur Wandmontage bitte die Anweisungen in der separaten Installationsanleitung befolgen.



### VORSICHT

Bitte gehen Sie vorsichtig vor, damit Sie nicht die Warmwasserzufuhr mit der Kaltwasserzufuhr verwechseln.

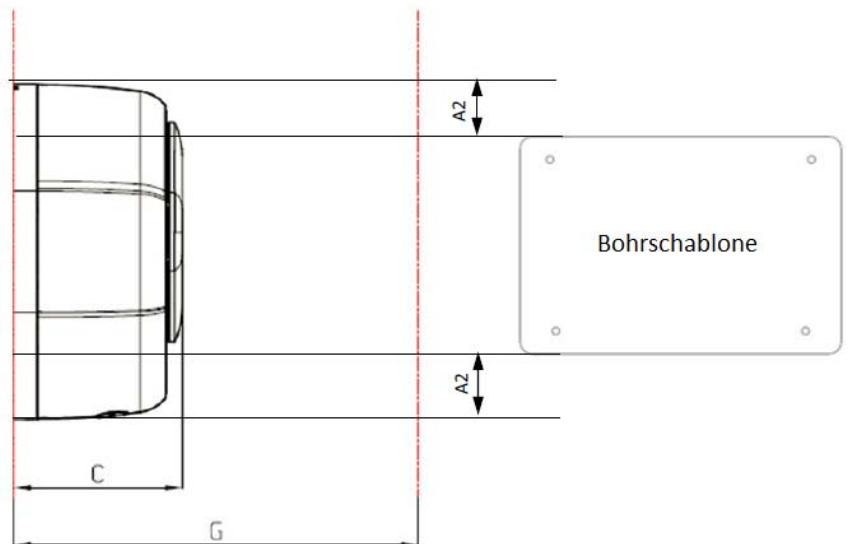
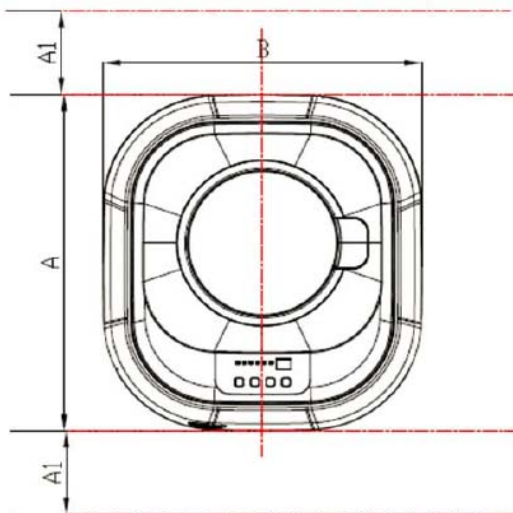
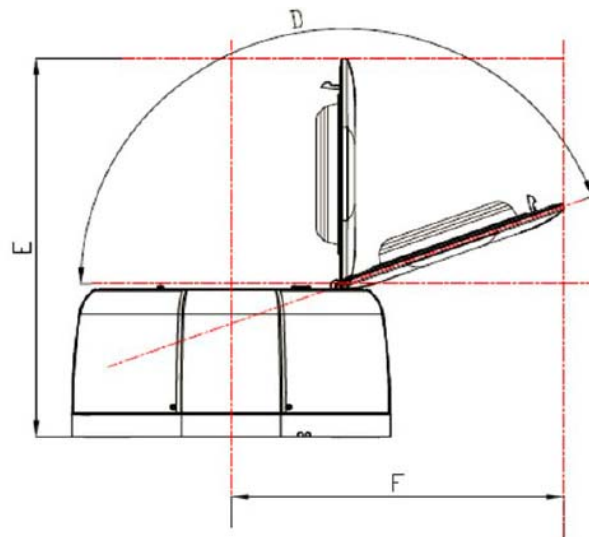
### Installationsort des Gerätes

- Prüfen Sie den Ort, an dem das Gerät installiert werden soll. Vergewissern Sie sich, dass für die richtige Montage alles Notwendige vorhanden ist.
- Installieren Sie das Gerät an einer soliden ebenen Wand. Wird das Gerät an einer ungeeigneten Wand montiert, könnten starke Vibrationen, beträchtlicher Lärm und eine Funktionsstörung verursacht werden, sowie das Gerät nach vorne kippen oder sich sogar ganz aus seiner Anbringung lösen.
- Stellen Sie das Gerät niemals in einem Raum unter 0°C (32°F) auf, um Schäden durch Frost zu vermeiden.
- Stellen Sie niemals Waschmittel oder brennende Zigaretten u.ä. auf dem Gerät ab.
- Geeignete Wände für die Wandmontage sind Beton, Voll-, Loch- und Kammerstein. Zur Verankerung sind nur zugelassene Befestigungsmaterialien zu verwenden.

- Lassen Sie ausreichende Freiräume: vorne 70 cm, rechts (von der Gerätemitte aus gemessen) 57.6 cm, oberhalb und unterhalb des Gerätes je 10.5 cm, bzw. von der Bohrschablone her je 22.0 cm (= 10.5 cm für A1 und 11.5 cm für A2).

### Gerätemaße in mm und Grad

A	A1	A2	B	C	D	E	F	G
600	105	115	550	292	160°	677	576	700


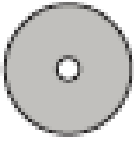

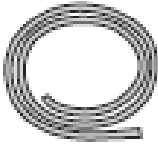
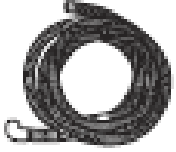
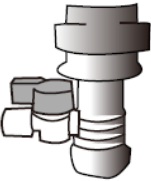



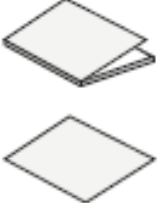


### VORSICHT

Vermeiden Sie Wasserschäden, indem Sie den Wasserhahn geschlossen halten, wenn die Maschine nicht in Betrieb ist.

## 7 Beschreibung des Gerätes

### Lieferumfang

Befestigungsset	4 Dämpfungs- scheiben	4 Schrauben	Wasserzufuhr- schlauch	Wasserablauf- schlauch
				
Wasserzufuhr- schlauch-Adapter	3 Anschluss- stücke mit Winkel	Netzkabel	Wasserfilter- einlass (optional)	Bedienungs- + Installations- anleitung
				

sowie eine Bohrschablone

### Bezeichnung



Geräte-Unterseite  
mit Fremdkörperfalle



## 8 Inbetriebnahme

### Erdungsanweisung



Das Gerät muss geerdet werden. Bei Störungen oder Ausfall des Gerätes vermindert die Erdung die Stromschlaggefahr durch Herstellen eines Pfades mit geringstem Stromwiderstand. Das Netzkabel dieses Gerät verfügt über einen Erdleiter und einen Stecker mit Erdung. Der Stecker muss mit einer den örtlichen Vorschriften entsprechend installierte und geerdete Netzsteckdose verbunden werden.

### Elektrische Anschlüsse

Alle elektrischen Anschlüsse müssen von einem Fachmann und unter Beachtung der Herstellervorschriften sowie der örtlichen Sicherheitsvorschriften ausgeführt werden. Angaben über Spannung, Leistungsaufnahme und Absicherung s. Technische Daten.

Der Anschluss darf nur über eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Schutzkontakt-Steckdose erfolgen. Die Erdung ist gesetzlich vorgeschrieben. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für eventuelle Schäden an Personen, Haustieren oder Sachen ab, die infolge Nichtbeachtung der o.g. Vorschriften entstehen.

Keine Mehrfachstecker oder Verlängerungskabel verwenden. Der Zugriff zum Netzstecker muss nach der Installation jederzeit gewährleistet sein oder es muss möglich sein, die Netztrennung über einen zweipoligen Schalter zu erreichen. Die Waschmaschine nicht in Betrieb nehmen, wenn sie während des Transportes beschädigt wurde. In diesem Fall den Kundendienst benachrichtigen. Austausch des Netzkabels nur durch den Kundendienst vornehmen lassen. Die Waschmaschine nur im Haushalt und für den angegebenen Zweck verwenden. Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken.

## 9 Waschsymbole

Die heute in Europa üblichen Textilpflege-symbole wurden von der Internationalen Organisation für Textilpflege-kennzeichen GINETEX (Groupement International d'Etiquetage pour l'Entretien des Textiles) mit Sitz in Paris im Jahr 1975 eingeführt. Sie sind festgeschrieben in einer ISO-Norm (ISO 3758) von 1991 und der Euro-Norm EN 23758 von 1994. Diese Norm ist für alle europäischen Länder (EU) verbindlich, und gilt auch in der Schweiz und in Israel.

### Waschen



Maschinenwäsche.

Die Ziffer gibt die höchstmögliche Waschtemperatur an.



Maschinenwäsche.

Der Balken unter dem Behälter bedeutet Schonschleudern.



Maschinenwäsche.

Unterbrochener Balken (manchmal auch Doppelbalken): Besonders schonendes Waschen - nur Feinwaschgang oder Wollwaschgang (bei 30 Grad, andere Temperaturen entsprechend)



Handwäsche. (kalt oder lauwarm, max. 40 Grad, besser 30 Grad)



Kalt waschen

(Kein Symbol nach ISO 3758; wird jedoch öfters verwendet)



Nicht waschen (das heißt meist: reinigen) - manchmal wird das Andreaskreuz durch ein x oder xx ersetzt.



Keine Handwäsche



Nicht wringen

Dieses Symbol ist in Europa nicht üblich sondern wird hauptsächlich in Japan verwendet.

Für das Schleudern existiert kein eigenes Symbol. Sie können sich nach dem Waschsymbolsymbol richten. Ist ein schonender Waschgang gefordert (Balken unter dem Bottich oder gar durchbrochener Balken), nur bei niedriger Drehzahl schleudern. Ganz empfindliche Wäsche (Seide, Wolle - meist ist hier Handwäsche gefordert) nicht schleudern, sondern zunächst in Frotteehandtücher wickeln und danach liegend trocknen.


### Bügeln



Bügeln heiß - Höchsttemperatur: 200° C



Bügeln warm - Höchsttemperatur: 150° C

 Bügeln lauwarm - Höchsttemperatur: 110° C

 Nicht bügeln

### Chemische Reinigung

- Schonende Reinigung (zwei Balken: extrem schonende Reinigung)
- A Reinigen mit allen allgemein üblichen Lösungsmitteln  
(also auch Fleckenentfernung mit Benzin erlaubt)
- F Reinigung mit KWL (Kohlenwasserstofflösemittel), Fluorkohlenwasserstoff  
(heute verboten) oder Benzin (a. zur Fleckenentfernung zuhause!)
- P Reinigung mit Perchlorethylen  
(Alle üblichen Lösungsmittel ausser Trichloräthylen sind erlaubt)
- W Naßreinigung (Professionelle Reinigung auch mit Wasser)
- Keine chemische Reinigung

### Wäsche trocknen

- Trocknen im Wäschetrockner
- ☉ Trocknen im Trockner bei hoher Temperatur
- ☉ Trocknen im Trockner bei niedriger Temperatur (maximal 60° C)
- Nicht im Trockner trocknen

## 10 Bedienung der Waschmaschine

Bevor Sie Ihr Gerät zum ersten Mal benutzen, sollte ein Waschvorgang mit Waschmittel, aber ohne Wäsche durchgeführt werden, um die werkseitigen Schmutz- und Fettreste von der Trommel zu entfernen und um ein Verschmutzen der Wäsche zu vermeiden.

## Geeignete Wäsche

- Unterwäsche und Socken
- Hemden und T-Shirts
- Handtücher, Taschentücher, Kissen- und Bettbezüge, Küchentücher und Staubtücher
- Babykleidung, Unterwäsche
- Hochwertige Kleidungsstücke, wie Blusen und Woll- und Strickwaren
- Frauenbekleidung, wie Damenunterwäsche und Strümpfe.

## Nicht geeignete Wäsche

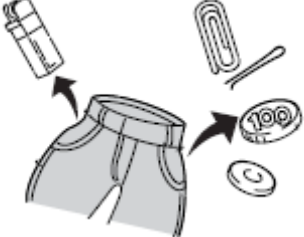



- Wäsche(-teile) aus Leder und Seide
- Wattierte oder Schaumstoff-Kissen und –Decken
- Warme oder voluminöse Bekleidungsstücke, die viel Wasser aufnehmen, wie z.B. Jeans, Bademantel, Badematte, warme Sportbekleidung)
- Wolldecken, Elektrische Heizkissen, Decke mit mehr als 10mm Haarlänge
- Teppiche und Matten
- Waschbälle und Staubfilter
- Plastik- und Kunststoffteile
- Wasserdichte Matten, Laken und Bekleidung.

## Einlaufen der Wäsche

Je nach Waschprogramm, Stoff-, Verarbeitungs- und Veredelungsart ist das mögliche Einlaufen von Wäsche unterschiedlich. **Bitte prüfen Sie das Pflegeetikett vor dem Waschen.**

- Leicht einlaufende Wäsche: Baumwollshirts, synthetische Socken
- Nicht einlaufende Wäsche: Polyesterblusen, synthetische Shirts, usw.

## Vorbereiten der Wäsche

<ul style="list-style-type: none"><li>• Schliessen Sie Reißverschlüsse, Druckknöpfe und Haken, damit sie sich nicht in anderen Textilien verfangen. Entfernen sie Nadeln, Schnallen und andere harte Objekte, damit sie den Innenraum der Waschmaschine nicht verkratzen.</li><li>• Leeren Sie die Taschen.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Krempeln Sie Ärmelaufschläge herunter und drehen Sie synthetische Wäsche auf links, um Flusenbildung zu vermeiden.</li><li>• Binden Sie Bänder und Schärpen fest, damit sie sich nicht verwirren.</li><li>• Behandeln Sie Flecken vor.</li></ul>		
			

## Sortieren

- Trennen Sie stark verschmutzte Textilien von leicht verschmutzten.
- Trennen Sie dunkle und helle Farben sowie farbechte und nicht farbechte Textilien.

## Laden der Trommel

- Legen Sie die Wäsche locker in die Trommel. Die Wäsche sollte sich leicht durch das Waschwasser bewegen, damit sie einwandfrei und faltenfrei gereinigt werden kann.
- Legen Sie die Wäsche ordentlich in die Trommel und wählen Sie die richtige Programmeinstellung.
- Das Überladen der Trommel und das Einstellen eines nicht geeigneten Waschprogramms kann folgendes verursachen:
  - Schlechte Waschergebnisse – Erhöhte Faltenbildung
  - Starke Flusenbildung – Die Wäsche verbraucht sich schneller – aufgrund der Bildung von Knötchen
- Mischen Sie bei jeder Ladung große und kleine Textilien. Verteilen Sie alles gleichmäßig, um das Gleichgewicht in der Maschine zu erhalten. Eine ungleichmäßige Ladung kann die Waschmaschine beim Schleudern zum Vibrieren bringen
- Verkürzen Sie die Waschzeit, wenn Sie eine Einstellung für eine geringe Wäschemenge verwenden. Bei einer Ladung mit nur wenigen kleinen Textilien reicht eine kürzere Waschzeit aus.
- Wäschestücke wie Bügeltücher und synthetische Strickwaren sollten mehr Platz im Wasser haben, als schwere Wäschestücke wie Handtücher. Legen Sie die Wäsche locker in die Waschmaschine, damit die Textilien optimal gereinigt werden und knitterfrei bleiben.

## 11 Waschmittel-Einfüllkammer

Löffelförmige Einfüllkammern für  
Waschmittel      Weichspüler



## Löffelförmige Einfüllkammer



### Öffnen

Die Einfüllkammer im Gegenuhrzeigersinn drehen und aus der Geräteöffnung entnehmen.

### Schließen

Die (gefüllte) Einfüllkammer mit der Einfüllöffnung gegen oben gerade in die Geräteöffnung hinein schieben.

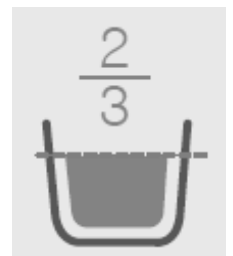
Die Einfüllkammer im Uhrzeigersinn drehen und fest ziehen. Das Gerät erst jetzt in Betrieb setzen.

Es ist wichtig, je nach Wäschetyp, die richtige Menge an Waschmittel zu verwenden. Diese hängt von folgenden Faktoren ab:

- **Wasserhärte:** welchen PH-Wert hat das Wasser in Ihrer Region (eventuell Wasserwerk fragen),
- **Verschmutzungsgrad:** bei stark verschmutzter Wäsche, mehr Waschmittel verwenden
- **Wäschemenge:** je kleiner Ihre Waschemenge ist, desto geringer sollte die Menge des Waschmittels sein
- Sofern etwas Waschmittel oder Weichspüler auf die Gerätetür oder die Bedienblende verschüttet wurde, diese bitte gleich mit einem weichen feuchten Lappen sauber wischen.
- Bitte öffnen Sie die Einfüllkammern nicht, wenn gerade Wasser zugeführt wird.

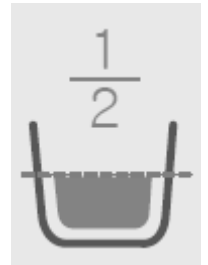
## Waschmittel

- Bitte benutzen Sie nur Waschpulver für Frontlademaschinen.
- Verwenden Sie keine Waschmittel, die Chlor und Schwefel enthalten. Dosierungsempfehlung auf der Waschmittelpackung beachten.
- Bitte verwenden Sie die geeignete Menge Waschmittel gemäß Anleitung des Waschmittelherstellers. Insbesondere wenn Sie konzentriertes Waschmittel benutzen.
- Für normal beschmutzte Wäsche bei maximaler Beladung reichen in der Regel 11g pulverförmiges, bzw. 12g flüssiges Waschmittel. Dies entspricht einer 2/3 Füllung der Waschmittel-Einfüllkammer.
- Wenn das Gerät mit weniger als der maximalen Menge Wäschestücke beladen ist, reicht die halbe Einfüllkammer Waschmittel.
- Die Verwendung einer größeren Menge Waschmittel als die empfohlene kann zu viel Seifenschaum bilden und den Motor überlasten. Zusätzlich wird die Wasch- und Spülqualität beeinträchtigt.
- Unterdosierung kann dazu führen, dass die Wäsche mit der Zeit grau wird.
- Eine feuchte Einfüllkammer kann bei Waschpulver dazu führen, dass es zusammenklumpt und nicht eingespült wird. Die feuchte Einfüllkammer vor Gebrauch trocknen.



## Weichspüler

- Falls gewünscht, füllen Sie etwas Weichspüler in die dafür vorgesehene Einfüllkammer, in der Regel reicht eine halbe Füllung der Weichspüler-Einfüllkammer.
- Achten Sie dabei auf die empfohlene Menge (siehe Verpackung).
- Bitte nicht die maximale Fülllinie überschreiten. Überfüllen kann zum verfrühten Auslassen des Weichspülers führen und Flecken auf der Wäsche verursachen.
- Vermeiden Sie es, Weichspüler direkt auf die Wäsche zu geben.



## 12 Bedienblende

	<p><b>WARNUNG</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fassen Sie den Stecker und das Elektrokabel beim Einstecken und Herausziehen nie mit feuchten oder nassen Händen an. Es besteht Lebensgefahr durch <b>STROMSCHLAG!</b></li> <li>• Die Maschine nicht benutzen, wenn Sie barfuß sind.</li> <li>• Das Gerät niemals in der Nähe von entflammaren und explosiven Gasen verwenden.</li> </ul>
--	--



Zum <b>Ein- und Ausschalten</b> des Gerätes auf diese Taste drücken.	Auswahl verschiedener Programme, entsprechend den Bedürfnissen des Verbrauchers für die bestmögliche und effektivste Waschleistung.	<b>Spülen+</b> (Nachspülen) Ein zusätzliches Nachspülen, um Waschmittelreste zu entfernen. Benötigt mehr Spülzeit und







	Das gewählte Programm leuchtet. Weitere Informationen zu Waschprogrammen erhalten Sie auf den nachfolgenden Seiten.	Spülwasser. Es können bis zu 5 Spülgänge zugeschaltet werden.
		
Die <b>LED-Anzeige</b> zeigt Waschdauer und weitere Programminformationen an.	<b>Starten</b> oder <b>Unterbrechen</b> des <b>Programms</b> : diese Taste drücken.  Ändern eines laufenden Programms: die Taste "Start/Pause" drücken → gewünschtes Programm wählen → die Taste "Start/Pause" drücken.	Aktivierung oder Aufhebung <b>Modus Kindersicherung</b> : Tasten „Waschgang“ + „Spülen+“ während 3 Sekunden gleichzeitig gedrückt gehalten werden. Im Modus Kindersicherung ist nur die An/Aus-Taste bedienbar.

## 13 Waschprogrammwahl

### Geeignetes Waschprogramm

Wäsche	Waschprogramm						Empfohlene Ladung
	Kalt	Baumwolle 40 °C	Baumwolle 60 °C	Feinwäsche	Baby Care	Schleudern	
T-Shirt in Baumwolle (150 g)	✓	✓	✓			✓	11 - 12
Sockenpaar (50 g)	✓	✓	✓			✓	19 - 20
Unterwäsche (2teilig) (50 g)	✓	✓	✓	✓		✓	9 - 10
Handtuch (150 g)	✓	✓	✓			✓	8 - 9
Küchentuch (25 g)	✓	✓	✓		✓	✓	16 - 17
Babykleidung (150 g)	✓	✓	✓		✓	✓	7 - 8
Stoffwindel (50 g)			✓		✓	✓	9 - 10
Hemd (200 g)	✓	✓	✓			✓	4 - 5

Badeanzug (100 g)				✓		✓	4 - 5
Lange Unterwäsche (2teilig) (400 g)			✓		✓	✓	3 - 4
Strickwaren (350 g)				✓		✓	1 - 2
Taschentücher (10 g)	✓	✓	✓			✓	16 - 17
Strumpfhosen (80 g)				✓		✓	9 - 10
Hosen (600 g)	✓	✓	✓			✓	1 - 2

Programm / Temperatur (in °C)	Geeignet für:	Schleuder- drehzahl (1/min)	Anzahl Spülgänge	Wasch- dauer	Option
 Kalt ca. 15 - 20 °C	Tageswäsche, wie Handtücher, Socken, Hemden, andere leicht ange- schmutzte Wäsche.	700	2	29 Min.	Spülen+
 Baumwolle 40 °C	Tageswäsche, wie Handtücher, Socken, Hemden, andere leicht ange- schmutzte Wäsche.	700	2	49 Min.	Spülen+
 Baumwolle 60 °C	Tageswäsche, wie Handtücher, Socken, Hemden, andere leicht ange- schmutzte Wäsche.	700	3	59 Min.	Spülen+
 Feinwäsche 40 °C	Empfindliche, leicht zu beschädigende Wäschestücke, die jedoch mit Wasser waschbar sind. Woll-/Strickwaren, Damenunterwäsche Kein Leder. Kein Kaschmir.	400	2	32 Min.	Spülen+
 Baby Care 80 °C	Hitzebeständige Wäsche aus 100% Baumwolle, wie Babykleidung, Stoffwindel	700	3	65 Min.	Spülen+
 Schleudern	Separates Kurz- schleudern, geeig- net für wenig Wä- sche	700	-	5 Min.	Spülen+

## Waschvorgang starten. Schritt für Schritt

**HINWEIS** Denken Sie daran, vor dem Start des Gerätes den Wasseranschluss aufzudrehen.



1

- Wasserhahn aufdrehen
- Legen Sie die Wäsche in die Trommel
- Schließen Sie die Tür
- Geben Sie für die Waschprogramme das Waschmittel und bei Bedarf Weichspüler in die entsprechende Einfüllkammer und drehen diese im Uhrzeigersinn, bis sie fest gezogen sind.
- Nur Schleudern: Kein Waschmittel und keinen Weichspüler zugeben.

2

- Drücken Sie für eine Sekunde leicht die Einschalttaste, um die Waschmaschine einzuschalten.

3

- Betätigen Sie die Taste „Waschgang“ bis die Anzeige für das gewünschte Waschprogramm bzw. die Anzeige für Schleudern auf leuchtet.

4

- Drücken Sie die Taste „Start/Pause“. Der Waschvorgang bzw. der Schleudervorgang beginnt.

### Zusätzliches Nachspülen / Spülen und Schleudern. Schritt für Schritt



1

- Wasserhahn aufdrehen
- Legen Sie die Wäsche in die Trommel
- Schließen Sie die Tür
- Geben Sie das Waschmittel und bei Bedarf Weichspüler in die entsprechende Einfüllkammer und drehen diese im Uhrzeigersinn, bis sie fest gezogen sind.
- Nur Spülen und Schleudern: Kein Waschmittel und keinen Weichspüler zugeben.

2

- Drücken Sie für eine Sekunde leicht die Einschalttaste, um die Waschmaschine einzuschalten.

3

- Betätigen Sie die Taste „Waschgang“ bis die Anzeige für das gewünschte Waschprogramm bzw. die Anzeige für Schleudern auf leuchtet.

4

- Betätigen Sie die Taste „Spülen+“ bis die gewünschte Anzahl Nachspülen ausgewählt ist. **Es können bei allen Waschprogrammen, einschließlich Schleudern, bis zu 5 Spülgänge zugeschaltet werden.**

5

- Drücken Sie die Taste „Start/Pause“. Der Waschvorgang mit zusätzlichem Nachspülen bzw. der Spül- und Schleudervorgang beginnt.

## Waschvorgang ändern

Sie können das Waschprogramm, Nachspülen und Schleudern ändern, bevor der Waschvorgang abgeschlossen ist. Betätigen Sie dafür die Taste „Start/Pause“ zum Unterbrechen und wählen Sie die gewünschte(n) Einstellung(en) und bestätigen die Eingabe mit der Taste „Start/Pause“. Der neu ausgewählte Waschvorgang beginnt.

## Kindersicherung


Drücken Sie die Taste „Waschgang“ und „Spülen+“ gleichzeitig für 3 Sekunden, um die Kindersicherung während eines Waschvorgangs zu aktivieren. Danach kann keine weitere Taste betätigt werden, außer der Ein-/Ausschalttaste.

Um die Kindersicherung wieder zu deaktivieren, drücken Sie nochmal gleichzeitig für 3 Sekunden lang die beiden Tasten „Waschgang“ und „Spülen+“.

Die Kindersicherung wird ausgeschaltet, wenn die Maschine ausgeschaltet ist.

## 14 Wartung und Pflege

Die richtige und regelmäßige Pflege und Wartung Ihrer Waschmaschine kann ihre Lebensdauer erhöhen. In diesem und den nachfolgenden Abschnitten wird erklärt, wie Sie Ihre Waschmaschine einwandfrei und sicher pflegen.

	<p><b>WARNUNG</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ziehen Sie vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Stecker aus der Steckdose.</li> <li>• Ausser den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen keine Eingriffe am Gerät vorgenommen werden.</li> <li>• Fassen Sie den Stecker und das Elektrokabel beim Einstecken und Herausziehen nie mit feuchten oder nassen Händen an. Es besteht Lebensgefahr durch <b>STROMSCHLAG!</b></li> <li>• Das Gerät nicht mit Wasser bespritzen, keinen Dampfreiniger benutzen. <b>STROMSCHLAGEFAHR!</b></li> </ul>
--	--

### Reinigen Ihrer Waschmaschine

<p>Außen</p>	<p>Innen</p>
	
<p>Waschmittelreste, Bleiche und anderen Schmutz sofort bei seinem Auftreten mit einem weichen Tuch oder Schwamm weg wischen.</p> <p>Von Zeit zu Zeit das Gehäuse der Waschmaschine mit einem weichen Tuch und etwas Reinigungsmittel außen ab wischen, damit sie immer wie neu aussieht.</p>	<p>Die Waschmaschine innen mit einer Mischung aus einem Teil Chlorbleiche und 2 Teilen Waschmittel reinigen.</p> <p>Die Waschmaschine einen kompletten Waschzyklus durchführen lassen.</p> <p>Falls erforderlich diesen Vorgang wiederholen.</p>
	
<p>Keine scheuernden Reinigungsmittel, wie Scheuer- oder Stahlschwamm benutzen. Kein Benzin oder andere organische Lösungsmittel zum Reinigen verwenden, um die Oberfläche nicht zu beschädigen.</p>	<p>Nägel, Briefklammern, Sicherheitsnadeln, Münzen, Schrauben, usw. aus den Taschen der zu waschenden Kleidung entfernen. Die Nichtbeachtung dieser Vorschrift kann zur Beschädigung der Trommel usw. führen.</p>

## Lagern im Winter oder transportieren

Installieren und lagern Sie Ihre Waschmaschine an einem Ort, an dem sie keinem Frost ausgesetzt ist. Das Restwasser in den Schläuchen könnte einfrieren und Ihre Waschmaschine beschädigen. Wenn Sie Ihre Waschmaschine während des Frosts lagern oder transportieren, machen Sie sie winterfest.

Waschmaschine winterfest machen	Waschmaschine wieder benutzen
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Stellen Sie die Wasserversorgung ab (Wasserhahn schließen).</li><li>▪ Lösen Sie die Zulaufschläuche und entleeren Sie sie.</li><li>▪ Lassen Sie das Gerät 1 Minute lang mit der Einstellung „Schleudern“ laufen.</li><li>▪ Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Wasserleitungen und -schläuche durchspülen.</li><li>▪ Schließen Sie die Zulaufschläuche wieder an.</li><li>▪ Stellen Sie die Wasserversorgung an (Wasserhahn aufdrehen).</li><li>▪ Stecken Sie den Netzstecker wieder ein.</li></ul>

## Pflege bei Nichtbenutzung oder während der Ferien

Lassen Sie Ihre Waschmaschine nur angeschlossen, wenn Sie zu Hause sind.

Wenn Sie in den Ferien sind oder die Waschmaschine über einen längeren Zeitraum hinweg nicht benutzen, sollten Sie folgendes tun:

- Ziehen Sie den Netzstecker oder trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Drehen Sie die Wasserzufuhr zur Waschmaschine ab.


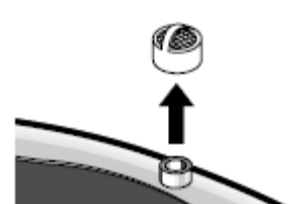
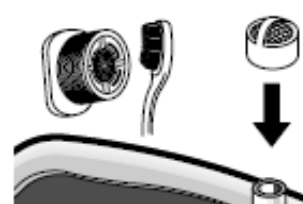
Dadurch vermeiden Sie unbeabsichtigte Überflutung (z. B. bei plötzlichem Wasserdruck), während Ihrer Abwesenheit.

## 15 Reinigung der Siebe

### Reinigung des Wassereinlaufsiebs



Das Wassereinlaufsieb reinigen, sobald Wasser aus dem Wasserzulauf tropft.

<p>1 Ziehen Sie den Netzstecker der Maschine, bevor Sie das Sieb reinigen.</p>	<p>2 Stellen Sie die Wasserversorgung der Maschine ab und lösen Sie den Zulaufschlauch</p> 	<p>3 Ziehen Sie das Einlaufsieb heraus.</p> 	<p>4 Entfernen Sie mit einer Bürste den Schmutz auf dem Sieb.</p> 
--	--	--	---

Zum erneuten Anbringen bitte in umgekehrter Reihenfolge vorgehen. Dabei darauf achten, dass der Zulaufschlauch dicht und satt befestigt ist.



## VORSICHT

Verbrühungsgefahr beim Wasser ablassen!

### Reinigung der Fremdkörperfalle



Die Fremdkörperfalle ist an der Geräte-Unterseite frei zugänglich.

Die Fremdkörperfalle dient dazu, Fremdkörper wie Fäden, Münzen, Nadeln, Knöpfe usw. aufzufangen. Wird diese nicht rechtzeitig gereinigt (alle 10 Waschvorgänge), könnte ein Abflussproblem entstehen.

1 Den Netzstecker ziehen.  
Die Fremdkörperfalle ist an der Geräte-Unterseite frei zugänglich.



2 Die Schraube mit einem Schraubendreher lösen.



3 Zum Öffnen den Verschluss in Gegenuherrichtung drehen.



4 Verschluss bis zum Anschlag auf drehen.



5 Die Fremdkörperfalle entnehmen. Mit einer Bürste Schmutz und Fremdkörper entfernen.



6 Verschluss nach Reinigung wieder einsetzen. Schraube anbringen und fest ziehen.



Zum Schließen bitte in umgekehrter Reihenfolge vorgehen. Dabei darauf achten, dass der Verschluss gut zuge dreht ist. Die Schraube wieder anbringen und fest ziehen.

## 16 Reinigung der Einfüllkammern für Waschmittel und Weichspüler

Nach einer gewissen Zeit hinterlassen Waschmittel und Weichspüler Rückstände in den Einfüllkammern.




- Die Einfüllkammer sollte von Zeit zu Zeit unter fließendem Wasser gereinigt werden. Zu diesem Zweck bitte Einfüllkammer im Gegenuhrzeigersinn drehen und aus dem Gerät entnehmen.
  - Waschmittel kann sich auch in der Austrittsöffnung für die Einfüllkammer ansammeln. Diese gelegentlich mit einer Bürste reinigen, um Fehlfunktionen zu vermeiden.
  - Nach dem Waschvorgang kann etwas eingespültes Wasser in der Einfüllkammer verbleiben. Dies ist kein Waschmittel- oder Weichspüler Rückstand. Bitte Einfüllkammer trocken reiben und wieder einsetzen.
- Nachdem die Reinigung abgeschlossen ist, die Einfüllkammer trocken reiben und in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen.

## 17 Tipps für die Behandlung von Flecken

- Fleckige, stark verschmutzte oder ölige Textilien müssen gegebenenfalls vorbehandelt oder eingeweicht werden.
- Einweichen hilft, proteinhaltige Flecken wie Blut, Milch oder Gras zu entfernen.
- Vorbehandeln hilft, Verschmutzungen vor dem Waschen zu lösen.
- Benutzen Sie handwarmes Wasser, um Wäsche mit Flecken einzuweichen oder vorher zu behandeln. Heißes Wasser kann Flecken fixieren.
- Die meisten Flecken lassen sich leichter entfernen, wenn sie noch frisch sind.
- Bevor Sie einen Fleck behandeln, finden Sie heraus, um was für einen Fleck es sich handelt, wie alt der Fleck ist, um welchen Stoff es sich handelt und ob dieser Stoff farbecht ist. (Prüfen Sie das Pflegeetikett.)
- Waschen und Trocknen kann bestimmte Flecken fixieren.
- Beginnen Sie mit kaltem oder handwarmem Wasser.
- Wenn Bleiche empfohlen wird, verwenden Sie ein gewebesicheres Mittel, das den Stoff nicht beeinträchtigt.
- Legen Sie die betroffene Stelle mit dem Fleck nach unten auf ein Papierhandtuch oder ein weißes Tuch.
- Tragen Sie den Fleckenentferner von hinten auf den Fleck auf. So wird der Fleck aus dem Stoff heraus, anstatt durch ihn hindurch, gepresst.

Blut	Sofort in KALTEM Wasser ausspülen. Bleibt der Fleck hartnäckig, in kaltem Wasser mit Gallseife einweichen
Kaugummi	Kaugummi mit Eis in einem Plastikbeutel aushärten lassen. So viel wie möglich abkratzen und mit Waschbenzin abtupfen.
Kakao, Schokolade	Mit KALTEM Wasser abtupfen und mit Gallseife einweichen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben und in kaltem Wasser ausspülen
Kaffee	Schnell abwischen und in KALTEM Wasser ausspülen. Etwas Waschmittel einreiben und mit der für den Stoff maximal zulässigen Temperatur waschen.
Sahne/Milch	Schnell abwischen und in KALTEM Wasser ausspülen. Etwas Waschmittel einreiben und mit der für den Stoff maximal zulässigen Temperatur waschen.
Eiscreme	Ist der Fleck noch sichtbar, mit Waschbenzin abtupfen.
Deodorant	Betroffene Stelle mit Essig einreiben und dann in KALTEM Wasser ausspülen. Mit Waschbenzin abtupfen. Steife Stellen mit Gallseife behandeln.
Ei	Mit KALTER Gallseife einweichen, ausspülen und normal waschen
Weichspüler	Betroffene Stelle mit einem Stück Seife einreiben und normal waschen.
Obstflecken	So schnell wie möglich durch Abtupfen mit KALTEM Wasser behandeln. Fleck mit etwas Waschmittel einreiben und normal waschen.
Gras	Stelle mit Waschbenzin abtupfen. Gallseife einreiben und normal waschen.
Schmierfett und Öl	Betroffene Stelle mit dem Fleck nach unten auf ein saugfähiges Tuch legen und von der Rückseite behandeln. Mit Waschbenzin oder Trockenreinigungsmittel abtupfen. Normal waschen.
Eisen oder Rost	Zitronensaft und Salz auftragen und in die Sonne legen. Normal waschen
Lippenstift	Mit Brennspiritus abtupfen und normal waschen. In WARMEM Wasser mit Waschmittel auswaschen. Stelle mit Zitronensaft anfeuchten, in der Sonne trocknen lassen und normal waschen. Wenn der Fleck hartnäckig bleibt und der Stoff es zulässt, Bleiche verwenden.
Schlamm	Getrockneten Schlamm abbürsten. In kaltem Wasser ausspülen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben und normal waschen.
Ölfarben	Frische Farbe abkratzen, mit einem nicht entflammaren Trockenreinigungsmittel abtupfen und normal waschen.
Wasserfarben	Kleidungsstück noch feucht behandeln, in WARMEM Wasser ausspülen und normal waschen
Brandspuren	Tuch mit Wasserstoffperoxid befeuchten, auf die betroffene Stelle legen und heiß darüber bügeln.

## 18 Betriebsgeräusche

GERÄUSCHE	MÖGLICHE URSACHE	BEHEBUNG
<p>Normale Geräusche:</p> <p>Wellengeräusch</p> 	<p>Eine Art Wellengeräusch während der Wasserzufuhr ist normal.</p>	<p>Es entsteht beim Einlaufen des Wassers durch das Einlassventil.</p>
<p>Störende Geräusche:</p> <p>Maschine vibriert und ist zu laut</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Ist der Abauffilter verstopft?</li> <li>•Haben Sie die richtige Menge Waschmittel eingefüllt?</li> <li>•Ist der Abflussschlauch höher als empfohlen über dem Boden platziert?</li> </ul>	<p>Kundendienst rufen.</p> <p>Waschmittel richtig dosieren</p> <p>Abflussschlauch korrekt platzieren</p>

## 19 Fehlermeldungen: Bevor Sie den Kundendienst rufen

Die meisten Probleme lassen sich einfach lösen, wenn man die Ursache erkannt hat. Suchen Sie Ihr Problem in der folgenden Liste, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren.

Wenn der Fehlercode IE, OE auf dem Bedienfeld angezeigt wird, sollten Sie zunächst die Waschmaschine ausschalten und wieder einschalten; bei Fehlercode LE die Einfülltüre richtig schließen.

Bei allen anderen Fehlermeldungen bitte gleich den Kundendienst rufen.

Störung	Bitte prüfen
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Waschmaschine funktioniert nicht.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Liegt ein Stromausfall vor?</li> <li>Ist der Lasttrennschalter ausgelöst worden?</li> <li>Ist das Netzkabel richtig in eine Steckdose gesteckt?</li> <li>Haben Sie die Maschine eingeschaltet?</li> <li>Haben Sie die Taste Start/Pause gedrückt?</li> <li>Befindet sich die richtige Menge Wäsche in der Waschmaschine?</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Fehlermeldung <b>IE</b></li> <li>Keine Wasserzufuhr</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Haben Sie den Wasserzulaufschlauch angeschlossen und den Wasserhahn aufgedreht?</li> <li>Ist der Wasserzulaufschlauch geknickt oder der Wasserhahn eingefroren?</li> <li>Ist die Wasserversorgung abgestellt?</li> <li>Wird das Sieb des Wasserzulaufschlauches durch irgendwelche Fremdkörper verstopft?</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Fehlermeldung <b>DE</b></li> <li>Die Waschmaschine lässt das Wasser nicht ab.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ist der Abflussschlauch eingefroren oder durch Schmutz verstopft?</li> <li>Ist der Abflussschlauch geknickt oder verformt?</li> <li>Ist das Ende des Abflussschlauches in Wasser getaucht?</li> <li>Liegt der Ablassschlauch zu hoch über dem Boden?</li> <li>Befindet sich übermäßig viel Schmutz im Abflusssieb?</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Fehlermeldung <b>LE</b></li> <li>Die Waschmaschine funktioniert nicht.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ist die Einfülltüre geöffnet?</li> </ul> <p>⇒ Türe richtig schließen. ⇒ Ev. Waschmaschine abstellen und neu starten.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Fehlermeldung <b>EE</b></li> <li>Der Schleudergang funktioniert nicht.</li> </ul>	<p>⇒ Kundendienst rufen.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Fehlermeldung <b>EG</b></li> <li>Der Wasserstand ist nicht regulierbar.</li> </ul>	<p>⇒ Kundendienst rufen.</p>

- Die Waschmaschine nie unnötig eingeschaltet lassen.
- Wasserhahn schließen, wenn die Maschine nicht gebraucht wird.
- Vor jeder Reinigungs- und Wartungsarbeit den Netzstecker ziehen oder die Stromversorgung abschalten.
- Die Waschmaschine außen mit einem feuchten Tuch reinigen; keine Scheuermittel verwenden.
- Die Waschmaschinentür ist mit einem automatischen Verriegelungssystem versehen. Die Tür lässt sich erst ca. 2-3 Minuten nach Ende des Waschvorganges öffnen. Öffnen Sie die Türe nie gewaltsam, oder wenn sich noch Wasser in der Maschine befindet. Nicht auf die offene Tür abstützen.

- Gestatten Sie Kindern nicht, mit der Waschmaschine zu spielen oder den Kopf in die Trommel zu stecken.
- Falls erforderlich kann das Netzkabel durch den Kundendienst ersetzt werden.



## WARNUNG

Reparaturen an elektrischen Geräten dürfen ausschließlich nur von einem hierfür qualifizierten Fachmann ausgeführt werden. Eine falsch bzw. nicht fachgerecht durchgeführte Reparatur kann Gefahren für den Benutzer herbeiführen und führt zu einem Verlust des Garantieanspruchs.

## 20 Kundendienst

Kann die Störung anhand der zuvor aufgeführten Hinweise nicht beseitigt werden, rufen Sie bitte den Kundendienst. Führen Sie in diesen Fall keine weiteren Arbeiten, vor allem an den elektrischen Teilen des Gerätes, selbst aus.

## WICHTIG

Beachten Sie, dass der Besuch des Kundendiensttechnikers im Falle einer Fehlbedienung oder einer der beschriebenen Störungen auch während der Garantiezeit nicht kostenlos ist.

### Zuständige Kundendienstadresse:

EGS GmbH  
 Dieselstrasse 1  
 33397 Rietberg / DEUTSCHLAND

Service-Hotline für Deutschland: 02944 9716 740  
 Service-Hotline für Österreich: 0820 – 200 170

(aus dem österreichischen Festnetz 0.14 Euro/min, Mobilnetz anbieterabhängig abweichend)

Telefax: +49 (0)2944 9716 77

E-Mail: [kontakt@egs-gmbh.de](mailto:kontakt@egs-gmbh.de)

(Reparaturaufträge können auch online erfasst werden.)

Website: [www.egs-gmbh.de](http://www.egs-gmbh.de)

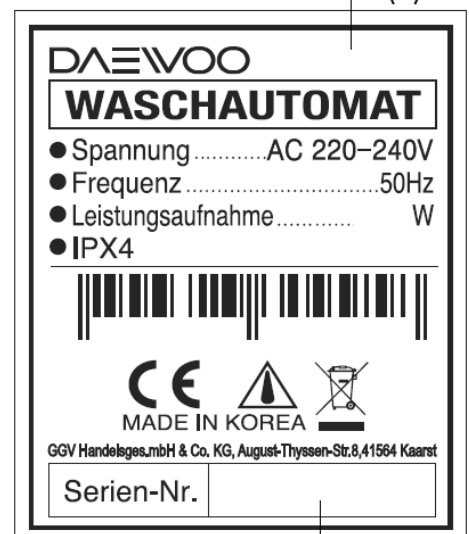
Bitte geben Sie unbedingt an:

- Vollständige Anschrift und Telefon-Nr.
- Seriennummer (1) und Modell(2)

*(Ist auf dem Typenschild zu sehen; dieses ist auf der Rückseite des Gerätes oder bei der Türöffnung angebracht)*

- Fehlerbeschreibung.

Modell (2)



Seriennummer (1)

## 21 Allgemeine Garantiebedingungen

### Garantiebedingungen

Als Käufer eines Daewoo – Gerätes stehen Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungen aus dem Kaufvertrag mit Ihrem Händler zu. Zusätzlich räumen wir Ihnen eine Garantie zu den folgenden Bedingungen ein:

### Leistungsdauer

Die Garantie läuft 24 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während den ersten 6 Monaten werden Mängel am Gerät unentgeltlich beseitigt, Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 18 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

**Bei gewerblicher Nutzung** (z.B. in Hotels, Kantinen), oder bei Gemeinschaftsnutzung durch mehrere Haushalte, beträgt die Garantie 12 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während den ersten 6 Monaten werden Mängel am Gerät unentgeltlich beseitigt, Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 6 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Durch die Inanspruchnahme der Garantie verlängert sich die Garantie weder für das Gerät, noch für die neu eingebauten Teile.

### Umfang der Mängelbeseitigung

Innerhalb der genannten Fristen beseitigen wir alle Mängel am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

### Ausgeschlossen sind:

Normale Abnutzung, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung, Schäden, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, unsachgemäße Aufstellung, bzw. Installation oder durch Anschluss an falsche Netzspannung entstehen, Schäden, aufgrund von chemischer, bzw. elektrothermischer Einwirkung oder durch sonstige anormale Umweltbedingungen, Glas-, Lack- oder Emailleschäden und evtl. Farbunterschiede sowie defekte Glühlampen. Ebenso sind Mängel am Gerät ausgeschlossen, die auf Transportschäden zurückzuführen sind. Wir erbringen auch dann keine Leistungen, wenn – ohne unsere besondere, schriftliche Genehmigung – von nicht ermächtigten Personen am Daewoo - Gerät Arbeiten vorgenommen oder Teile fremder Herkunft verwendet wurden. Diese Einschränkung gilt nicht für mangelfreie, durch einen qualifizierten Fachmann mit unseren Originalteilen, durchgeführte Arbeiten zur Anpassung des Gerätes an die technischen Schutzvorschriften eines anderen EU-Landes.

### Geltungsbereich

Unsere Garantie gilt für Geräte, die in der Bundesrepublik Deutschland oder in der Bundesrepublik Österreich erworben wurden und die in der Bundesrepublik Deutschland oder in der Bundesrepublik Österreich in Betrieb sind.

Für Reparaturaufträge ausserhalb der Garantiezeit gilt:

Wird ein Gerät repariert, sind die Reparaturrechnungen sofort fällig und ohne Abzug zu bezahlen.

Wird ein Gerät überprüft, bzw. eine angefangene Reparatur nicht zu Ende geführt, werden Anfahrt- und Arbeitspauschalen berechnet.

Die Beratung durch unser Kundenberatungszentrum ist unentgeltlich.

**Im Servicefall oder bei Ersatzteilbestellungen wenden Sie sich bitte an unsere Service-Hotline des Kundendienstes.**

GGV Handelsgesellschaft mbH & Co. KG, August-Thyssen-Str. 8, 41564 Kaarst-Holzbüttgen / DEUTSCHLAND

## 22 Technische Daten

Wasserdruck [Mpa]	0,0981 ~ 0,784MPa
Spannung / Frequenz [V / Hz]	220-240 / 50
Anschlusswert [W]	1500
Absicherung [A]	
Abmessungen [H / B / T in cm]	60,0 / 55,0 / 29,2
Gewicht unverpackt [kg]	16.5
EAN Nr.	8806323309798

\*Technische Änderungen vorbehalten.

Weitere technische Daten entnehmen Sie bitte dem EU-Produktdatenblatt am Ende der Bedienungsanleitung.

## 23 CE-Konformitätserklärung

Dieses Gerät entspricht zum Zeitpunkt seiner Markteinführung den Anforderungen, die in den Richtlinien des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Elektromagnetische Verträglichkeit RL 2004/108/EG

Und über die Verwendung elektrischer Betriebsmittel innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen RL 2006/95/EG festgelegt sind.

Dieses Gerät ist mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet und verfügt über eine Konformitätserklärung zur Einsichtnahme durch die zuständigen Marktüberwachungsbehörden.

\*Technische Änderungen vorbehalten.

## 24 Produktdatenblatt für Haushaltswaschmaschinen

Delegierte Verordnung (EU) 1061/2010

Marke		Daewoo
Modell		DWD-CV701PC
Nennkapazität	kg	3
Energieeffizienzklasse <sup>1)</sup>		A++
Jährlicher Energieverbrauch <sup>2)</sup>	kWh/Jahr	110
Energieverbrauch Baumwolle 60°C	kWh/Zyklus	0.55
Energieverbrauch Baumwolle 60°C ½	kWh/Zyklus	0.53
Energieverbrauch Baumwolle 40°C ½	kWh/Zyklus	0.35
Leistungsaufnahme im Aus Zustand	W	0.45
Leistungsaufnahme im unausgeschalteten Zustand	W	0.45
Jährlicher Wasserverbrauch <sup>3)</sup>	l/Jahr	8900
Schleudereffizienzklasse <sup>4)</sup>		C
Maximale Schleuderdrehzahl	1/Min	722
Restfeuchte	%	65
Standardprogramme <sup>5)</sup>		Baumwolle 60-60½-40½
Programmdauer Baumwolle 60°C	Min	259
Programmdauer Baumwolle 60°C ½	Min	249
Programmdauer Baumwolle 40°C ½	Min	205
Luftschallemissionen - Waschen	dB(A) re1pW	57
Luftschallemissionen - Schleudern	dB(A) re1pW	68
Bauart		Wandmontage

<sup>1)</sup> A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz)

<sup>2)</sup> Jährlicher Energieverbrauch auf der Grundlage von 220 Standard-Waschzyklen für 60°C und 40°C Baumwollprogramme bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung sowie dem Verbrauch der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme.

Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.

<sup>3)</sup> Jährlicher Wasserverbrauch auf der Grundlage von 220 Standard-Waschzyklen bei für 60°C und 40°C Baumwollprogramme bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung.

Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.

<sup>4)</sup> A (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz)

<sup>5)</sup> „Baumwolle 60 °C“ und „Baumwolle 40 °C“ sind die Standard- Waschprogramme auf die sich die Informationen auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen. Diese Programme sind zur Reinigung normal verschmutzter Baumwollwäsche geeignet und in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch am effizientesten.